

„Was Zappeliges bringst du in deinem Tuch herbei?  
Du hüpfest ja vor Freuden; laß sehen, was es sei!“

Sie spreitet aus das Tüchlein und fängt behutsam an,  
den Bauer aufzustellen, den Pflug und das Gespann.  
Wie alles auf dem Tische sie zierlich aufgebaut,  
so klatscht sie in die Hände und springt und jubelt laut.

Der Alte wird gar ernsthaft und wiegt sein Haupt und spricht:  
„Was hast du angerichtet? Das ist kein Spielzeug nicht.  
Wo du es hergenommen, da trag es wieder hin!  
Der Bauer ist kein Spielzeug; was kommt dir in den Sinn?“

Sollst gleich und ohne Murren erfüllen mein Gebot;  
denn wäre nicht der Bauer, so hättest du kein Brot;  
es sprießt der Stamm der Riesen aus Bauernmark hervor.  
Der Bauer ist kein Spielzeug, da sei uns Gott davor!“

Burg Niedeck ist im Elsaß der Sage wohlbekannt,  
die Höhe, wo vorzeiten die Burg der Riesen stand.  
Sie selbst ist nun verfallen, die Stätte wüst und leer,  
und fragst du nach den Riesen, du findest sie nicht mehr.

Adalbert von Chamisso.

## 7. Das Schwert.

Zur Schmiede ging ein junger Held;  
er hatt' ein gutes Schwert bestellt.  
Doch als er's wog in freier Hand,  
das Schwert er viel zu schwer erfand.

Der alte Schmied den Bart sich streicht:  
„Das Schwert ist nicht zu schwer, noch leicht;  
zu schwach ist Euer Arm, ich mein';  
doch morgen soll geholfen sein.“

„Nein, heut', bei aller Ritterschaft,  
durch meine, nicht durch Feuers Kraft.“  
Der Jüngling spricht's, ihn Kraft durchdringt;  
das Schwert er hoch in Lüften schwingt.

Ludwig Uhland.